



Wochenmitteilungen

21. bis 29. Januar

**Münster-Basilika Sankt Vitus
Gemeinde St. Mariae Himmelfahrt**

Gemeindebüro: Abteistraße 37, 41061 Mönchengladbach
Tel.: (02161) 462330, Mail: st.mariae.himmelfahrt@pfarre-sankt-vitus.de

Öffnungszeiten: montags und mittwochs von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Priester-Notruf: 0172 - 2424277 (08.00 Uhr bis 20.00 Uhr) **Gemeindereferent:** Christoph Rütten, Tel.: 0151 - 52635907

Gottesdienste in der Münster-Basilika vom 21. bis 29. Januar

Samstag, 21.01. 18.15 Uhr Eucharistiefeier (Zelebrant: Propst Dr. Peter Blättler)
Krönungsmesse der Vitus-Laurentius Bruderschaft

Sonntag, 22.01. 11.00 Uhr Eucharistiefeier (Zelebrant: Propst Dr. Peter Blättler)

Dienstag, 24.01. 12.00 Uhr Eucharistiefeier in der Citykirche (Zelebrant: Pfarrer Christoph Simonsen)

Samstag, 28.01. 18.15 Uhr Eucharistiefeier (Zelebrant: Propst Dr. Peter Blättler)

Sonntag, 29.01. 11.00 Uhr Eucharistiefeier (Zelebrant: Pfarrer Wolfgang Bußler)

Die Kollekte am 21./22.01. ist für die Pfarre Sankt Vitus bestimmt.

Die Kollekte am 28./29.01. ist für die Pfarre Sankt Vitus bestimmt.

Hans Egon Dülks ist gestorben

Der ehemalige Kantor der Hauptpfarre, Hans Egon Dülks, ist gestorben. 1969 trat er seinen Dienst in St. Mariae Himmelfahrt an und prägte unsere Gemeinde über 20 Jahre lang kirchenmusikalisch.

Die Auferstehungsmesse für Hans Egon Dülks wird am 25. Januar um 11.00 Uhr in St. Nikolaus (MG-Hardt) gefeiert. Ein ausführlicher Nachruf erscheint in der kommenden Gemeindezeitung.

Sonntag, 15. Januar

1. Lesung Jes 49, 3.5–6

2. Lesung 1 Kor 1, 1–3

Evangelium Joh 1, 29–34

2. Sonntag im Jahreskreis

Ich mache dich zum Licht der Nationen

Gnade sei mit euch und Friede von Gott, unserem Vater,
und dem Herrn Jesus Christus!

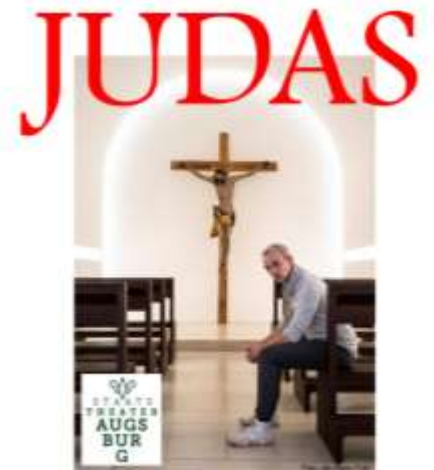
Seht, das Lamm Gottes, das die Sünde der Welt hinwegnimmt

Beichtzeiten in Sankt Vitus

Donnerstag, 19.01.	17.00 Uhr	Franziskanerkirche St. Barbara	Pater Wolfgang Thome OFM
Samstag, 21.01.	10.00 Uhr	Franziskanerkirche St. Barbara	Propst Dr. Peter Blättler

„Judas“ – Theateraufführung in der Citykirche am 29. Januar um 18.00 Uhr

Sein Name ist bekannt. Er muss sich nicht vorstellen, denn seit zweitausend Jahren ist sein Schicksal untrennbar mit dem von Jesus Christus verbunden. Seinen Namen verschweigt er, seit sie den, den sie Messias nannten, ans Kreuz nagelten. Seine Geschichte wird wieder und wieder erzählt, aber jetzt spricht er selbst. Er redet sich heran an den Verrat, ohne sich zu rechtfertigen, ohne Entschuldigung. Er erzählt von seinem besten Freund, wütet über seinen Meister und verzweifelt an seinem Heiland. Ohne Judas kein Jesus. Ohne Licht kein Schatten. Verbunden in einem Kuss, eingebrannt auf die eigene Netzhaut, der den Lauf der Welt verändert hat.



„Judas“ wurde 2012 in Deutschland erstaufgeführt, seitdem läuft das Stück aus der Feder der erfolgreichen niederländischen Autorin Lot Vekemans in zahlreichen Städten. Im Sommer 2019 inszenierte die Regisseurin Magz Barrowasser den eindrucksvollen Monolog des umstrittensten der Jünger für das Staatstheater Augsburg direkt vor der Moritzkirche, einer der geschichtsträchtigen Kirchen der Stadt. Auf Grund glücklicher Umstände ist es gelungen diese Inszenierung als Gastspiel nach Mönchengladbach zu holen. Der Schauspieler Roman Pertl, der die Rolle des Judas auch in Augsburg gespielt hat, wird diesen hochbrisanten Text am Sonntag, dem 29. Januar, um 18.00 Uhr in der Citykirche aufführen. Wir laden dazu herzlich ein!

Wir wollen bei dieser Veranstaltung etwas ausprobieren: Damit einerseits die Kunst nicht brotlos bleiben muss und andererseits möglichst viele unabhängig von ihren finanziellen Verhältnissen das Stück sehen können, möchten wir den Eintrittspreis staffeln. Jede und jeder soll beim Kauf der Eintrittskarte nach Selbsteinschätzung einen Betrag zwischen 7,00 und 20,00 Euro bezahlen. Wer kann, gibt mehr, wem das nicht möglich ist, darf mit gutem Gewissen weniger zahlen. Karten gibt es im Vorverkauf im Antiquariat am St.Vith, Rathausstr. 10 (montags geschlossen), und natürlich an der Abendkasse.